bei uns!
ANIF - NIEDERALM - NEU-ANIF
Juli 2025
Zeitung der ÖVP ANIF

LIEBE ANIFERINNEN UND ANIFER!

Als Ihr Vizebürgermeister und Vertreter der ÖVP Anif ist es mir ein persönliches Anliegen, in aller Offenheit ein Thema anzusprechen, welches viele von uns beschäftigt – nämlich die Glaubwürdigkeit unserer Partei auf Bundes- und Landesebene.
Immer wieder erleben wir, dass zwischen Ankündigungen vor einer Wahl und den tatsächlichen politischen Entscheidungen danach eine große Lücke klafft. Diese Diskrepanz führt nicht nur zu berechtigtem Ärger, sondern auch zu einem zunehmenden Vertrauensverlust gegenüber der gesamten ÖVP.

Ich möchte daher eines ganz klar sagen: **Wir, die ÖVP Anif, stehen für eine andere ÖVP.** Eine, die das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger nicht als Selbstverständlichkeit sieht, sondern als Verpflichtung. Eine, die **hält, was sie sagt**. Und eine, die sich an ihrer christlich-sozialen Wertehaltung orientiert – ohne sich extremen politischen Rändern anzubiedern. Wir stehen für Vernunft, Maß und Ziel – für den sprichwörtlichen **„gesunden Hausverstand“**.

Bitte unterscheiden Sie daher genau: Wenn wir als ÖVP Anif auftreten, dann sprechen wir für uns, für unsere Gemeinde und für unsere klare Linie – nicht für alle Ebenen dieser Partei. Auch wir sind nicht immer zufrieden mit dem, was auf höherer Ebene passiert. Aber wir arbeiten tagtäglich daran, **vor Ort glaubwürdige Politik zu machen, die Sie mit gutem Gewissen unterstützen können.**

In Bezug auf die finanzielle Situation unserer Gemeinde haben wir in unserer letzten Aussendung deutlich Stellung bezogen. Das führte zwar zu einigen Spannungen innerhalb der Gemeinde, doch gleichzeitig auch zu einem wichtigen Umdenken.
Unsere Vorschläge wurden aufgenommen zum Beispiel die Unterstützung durch die KDZ (das führende Kompetenzzentrum für Verwaltungsforschung), was ein deutliches Zeichen für ein wachsendes Bewusstsein für unsere Finanzen ist – ein ganz entscheidender Schritt in die richtige Richtung! Natürlich ist es nicht immer angenehm, persönliche Kritik zu äußern, doch nur so können wir Veränderungen bewirken. **Dabei ist es für uns essenziell, trotz unterschiedlicher Auffassungen stets ordentlich, ehrlich und fair mit unseren politischen Mitbewerbern umzugehen.**

Für uns bedeutet Politik, kritisch zu hinterfragen, sich einzubringen, Maßnahmen vorzuschlagen und aktiv mitzuarbeiten – immer im Sinne des großen Ganzen.

Euer Vizebürgermeister Thomas Schnöll
und das Team der ÖVP Anif

Bei jeder Witterung

Anifer Kirtag

08.-10. August 2025

Bei Schönwetter am Gemeindeplatz – OPEN AIR,
bei Schlechtwetter im Festzelt hinter der Gemeinde.

Auf Euer Kommen
freut sich der

www.anifer-kirtag.at

Club 21

Folge uns auf Facebook:

IMPRESSUM: *Juli 2025. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP Anif. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Anif. Fotos: ÖVP Anif, Manuel Horn. Layout: Claudia Jegle.*
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet.
Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

ENERGIEGEMEINSCHAFT ANIF – GEMEINSAM IN EINE NACHHALTIGE ENERGIEZUKUNFT

In Zeiten schwankender Energiepreise und wachsendem Bedarf an nachhaltigen Lösungen gewinnen Energiegemeinschaften zunehmend an Bedeutung. **Die ÖVP Anif hat einen Antrag zur Gründung einer solchen Gemeinschaft im Gemeindegebiet eingebracht** – ein zukunftsweisender Schritt für unsere Region.

Was ist eine Energiegemeinschaft?

Energiegemeinschaften ermöglichen es, lokal erzeugten Strom – etwa aus privaten Photovoltaikanlagen – gemeinschaftlich zu nutzen. Mitglieder, die mehr Strom produzieren als sie selbst verbrauchen, können diesen zu fairen, vorher vereinbarten Konditionen einspeisen. Andere Mitglieder wiederum können diesen nachhaltig erzeugten Strom beziehen – auch ohne eigene Erzeugungsanlage.
Ein konkretes Beispiel: Die Gemeinde Anif könnte sich selbst aktiv beteiligen, etwa durch Einspeisung überschüssiger Energie aus der Photovoltaikanlage der Volksschule – besonders in den Ferienmonaten.

Regionale Verteilung mit Mehrwert

Der große Vorteil: Der Strom wird regional verteilt – ein „Teilstromnetz“ innerhalb des übergeordneten Stromnetzes entsteht. Dadurch profitieren alle Beteiligten mehrfach:

- **Nachhaltigkeit:** Nutzung von lokal erzeugter, erneuerbarer Energie.
- **Kostenvorteile:** Reduzierung der Netzkosten laut gesetzlichen Vorgaben.
- **Preissicherheit:** Individuell vereinbarte Preise sorgen für bessere Einspeisevergütungen für Produzenten und günstigere Strompreise für Abnehmer.

Sollte innerhalb der Gemeinschaft einmal nicht genug Strom zur Verfügung stehen, wird der zusätzliche Bedarf automatisch über den bestehenden Stromliefervertrag, zu den gewohnten Konditionen, gedeckt. **Der Stromliefervertrag bleibt für jeden Teilnehmer bestehen.**

Ein Gewinn für alle

Die geplante Energiegemeinschaft ist mehr als nur ein regionales Projekt – sie ist ein starkes Signal für Innovation, Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung. Sie stärkt die regionale Energieversorgung, fördert die Unabhängigkeit von globalen Märkten und bringt sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Vorteile für alle Beteiligten.

Sollte Sie dieses Thema interessieren oder sie noch weitere Information benötigen, wenden sie sich gerne an uns!
oevp.anif@gmail.com oder unter +43 664 5533650 (Peter Hetz)

DER SOZIALAUSSCHUSS DER GEMEINDE ANIF

Wir legen in unserer Gemeinde großen Wert auf eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Arbeit im Sozialausschuss. Dieser widmet sich mit Weitblick den zentralen Themenbereichen Senioren, Jugend, Soziales, Gesundheit und Wohnungsvergabe.
Unser Ziel ist es, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ernst zu nehmen und eine offene, respektvolle Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg zu fördern. Nur so können wir sicherstellen, dass unsere Gemeinde ein Ort bleibt, an dem sich alle Generationen wohlfühlen und eingebunden sind. Ein wichtiger Ansprechpartner für alle Anliegen ist Alexander Ramsauer. Er steht als Vorsitzender des Sozialausschusses jederzeit für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Ob es um Fragen zur Pflege von Angehörigen, Tagesbetreuung für Senioren, das Wohlergehen in unserem Seniorenheim oder Anliegen rund um Kindereinrichtungen und soziale Einrichtungen geht – Alexander Ramsauer ist stets offen für den Austausch und setzt sich aktiv für Verbesserungen ein.

In enger Zusammenarbeit innerhalb aller Fraktionen arbeiten wir daran, eine soziale Infrastruktur zu schaffen, die den Bedürfnissen der Menschen in unserer Gemeinde gerecht wird – heute und in Zukunft. Durch gemeinsamen Einsatz und den Austausch von Ideen wollen wir eine soziale, gerechte und lebendige Gemeinde gestalten, in der niemand zurückgelassen wird.

Bei Fragen wenden sie sich gerne an Alexander Ramsauer.
oevp.anif@gmail.com oder unter +43 664 88 63 79 04

SANDKISTEN-BEFÜLLEN – EINE LIEBGEWONNENE TRADITION IN ANIF

Was einst als kleine Geste begann, ist mittlerweile zu einer festen Tradition für viele Anifer Familien geworden: das gemeinsame Befüllen der Sandkisten. Auch in diesem Jahr wurde mit viel Engagement und Freude angepackt – ganze 10 Tonnen feinster Spielsand wurden verteilt und sorgten so für ein stabiles Fundament, auf dem schon bald wieder beeindruckende Sandburgen, fantasievolle Landschaften und kreative Bauwerke entstehen können.

Solche gemeinschaftlichen Aktionen sind weit mehr als nur praktische Hilfe – sie sind gelebte Nachbarschaft und fördern sowohl den Spielspaß und die Kreativität der Kinder als auch den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde.

Besonders viel Freude hatten dabei Vizebürgermeister Thomas Schnöll und sein engagiertes Team, die den Sand persönlich zu den Familien brachten. Mit einem Lächeln auf den Lippen und viel Teamgeist wurde aus der Verteilaktion ein echtes Gemeinschaftserlebnis – ganz im Sinne eines lebendigen und herzlichen Miteinander in Anif.

Vizebürgermeister on Tour 2025

Einladung zum Bürgerstammtisch

Auch dieses Jahr ist es mir ein besonderes Anliegen, ab Herbst wieder offene und konstruktive Gespräche bürgernah und unkompliziert mit unseren Gemeindebürgern zu führen. Deshalb laden wir Sie zu den kommenden Bürgerstammtischen herzlich ein:

Do., 25. Sep. 25, 19.00 Uhr
Gasthof Franz v. Assisi, Neu Anif

Do., 16. Okt. 25, 19.00 Uhr
Brückenwirt, Taxach

Do., 6. Nov. 25, 19.00 Uhr
Friesacher Heuriger, Anif

Im Rahmen der Gespräche informieren wir über die wichtigsten Angelegenheiten, aktuelle Themen und geplante Vorhaben! Bringen Sie sich aktiv ein, wir freuen uns auf spannende Gespräche!

HERZLICHEN GLÜCK-WUNSCH, LIEBER KLAUS!

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten heute Klaus Bankhammer, unserem geschätzten Dorf- und Vereinswirt, der seinen 60. Geburtstag feierte.

Klaus ist weit mehr als nur ein Wirt – er ist eine Institution, wie man sie sich nur wünschen kann: stets präsent, mit einem offenen Ohr (und verschlossenen Lippen), ein ruhender Pol und gleichzeitig Dreh- und Angelpunkt des Dorflebens.

Ob zum Austausch, zum Zusammenkommen oder einfach zum gemütlichen Beisammensein – beim Husarenwirt ist man immer richtig.

Lieber Klaus, bleib gesund und so wie du bist – auf dass wir noch viele Jahre mit dir feiern dürfen!

TENNIS CLUB ANIF-GRÖDIG BEKOMMT EIN SPORTHEIM

Dank eines Antrags der ÖVP Anif aus dem vergangenen Jahr wurde eine Arbeitsgruppe zur Situation der Sportkantine gebildet - nach einem Lokalaugenschein kam Bewegung in das lang ersehnte Projekt eines eigenen Sportheims für den TC Anif-Grödig.

Es kann nun offiziell bekannt gegeben werden, dass am Standort der derzeitigen Remise ein neues Sportheim für den TC Anif–Grödig errichtet wird. Das Projekt befindet sich derzeit in der offiziellen Ausschreibungsphase, anschließend können die erforderlichen baulichen Maßnahmen gestartet werden.

20 JAHRE GASTHOF FRANZ VON ASSISI – DIE ÖVP ANIF GRATULIERT HERZLICH

Die ÖVP Anif gratuliert Didi herzlich zum 20-jährigen Jubiläum des Gasthofs Franz von Assisi – einem Ort der Gastfreundschaft, Geselligkeit und kulinarischen Genüsse. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre voller guter Speisen, erlesener Getränke und fröhlicher Feste.

Anlässlich des runden Jubiläums überbrachten die ÖVP Anif gemeinsam mit allen Bündnisobleuten persönlich ihre Glückwünsche.

Lieber Didi, wir wünschen dir weiterhin viel Erfolg, Freude an der Arbeit und noch mindestens 20 weitere erfolgreiche Jahre als beliebter Gastgeber in Neu-Anif!